

Wie heißt die Freude, über das Unglück, über den Schaden Anderer?

Epr. Sal. 21, 10. Die Seele des Gottlosen wünschet Arges, und wünschet seinem Nächsten nichts.

Epr. Sal. 14, 17. Freue dich des Falles deines Feindes nicht, und dein Herz sei nicht froh über seinem Unglücke.

### 36. Der Hund mit dem Fleische.

Mit einem Stückchen Fleisch, das er dem Koch genommen,  
Springt Spiz, Verfolgen zu entkommen,  
In einen Fluß. Er schwimmt und sieht hinein;  
Sieht sich und auch das Fleisch. Ihn dünket dieser Schein  
Ein and'rer Hund mit Fleisch zu sein.  
Gleich tritt bei ihm die Gier, auch dies zu haben, ein.  
Besiegt von der Gewalt des Neides,  
Schnappt er nach jenem. Weg war Beides.  
Sieh' so bestrafet jederzeit  
Sich selbst, mein Kind, der böse Neid.

### 37. Auffuchung der verschiedenen Bedeutung einiger Wörter. (27.)

Leset folgende Wörter richtig, und sagt, wenn ihr bis zum Komma gelesen habt, was sie bedeuten: —

Hüttchen und Hütchen, Mark und Markt, Thore und Thoren, Bettstube und Betstube, Schlaf und schlaff, Schall und schal, her, Herr und Heer, Leere und Lehre, Weilchen, Feilchen und Pfeilchen, Pferd und fährt, Rosse und Rose, Höhle und Hölle, Jahr, gar und gahr, Male und alle, Saat und satt, Stahl und Stall, zehren, zehren und Zähren, Haare und harre, Beeren und Bären, Häute und heute, Ehre und Ähre, mehr und Meer, viel und siel, rathen und Ratten, Miethe und Mitte, Kamm und kam, lahm und Lamm, wissen und Wiesen, Schafe und schaffe, Bein und Pein, Magen und machen, fragt und Fracht, fachte und sagte, Dorf und Torf, liegt und Licht, rauben und Raupen, Kehle und Kelle, Mist und mißt, ist und ißt, lasen und lassen, Puter und Puder, Lade und Latte, baar und Paar, Feder, fetter und Better, Tag und Dach, Krume und krumme, backen und packen,